

ZERTIFIKAT

über Produktkonformität (QAL1)

Zertifikatsnummer: 0000074632_00

Messeinrichtung: Dusthunter SP30 LM (Leckage-Monitor)

Hersteller: SICK Engineering GmbH
Bergener Ring 27
01458 Ottendorf-Okrilla
Deutschland

Prüfinstitut: TÜV Rheinland Energy GmbH

**Es wird bescheinigt,
dass das AMS unter Berücksichtigung der Normen
DIN EN 15267-1 (2009), DIN EN 15267-2 (2009), DIN EN 15859 (2010)
sowie DIN EN 14181 (2015)
geprüft wurde und zertifiziert ist.**

Die Zertifizierung gilt für die in diesem Zertifikat aufgeführten Bedingungen
(das Zertifikat umfasst 6 Seiten).



Eignungsgeprüft
DIN EN 15267
QAL1 zertifiziert
Regelmäßige
Überwachung

www.tuv.com
ID 0000074632

Eignungsbekanntgabe im
Bundesanzeiger vom 05. August 2021

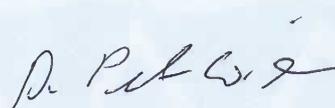
Umweltbundesamt
Dessau, 03. September 2021

Gültigkeit des Zertifikates bis:
04. August 2026

TÜV Rheinland Energy GmbH
Köln, 02. September 2021



i. A. Dr. Marcel Langner



ppa. Dr. Peter Wilbring

www.umwelt-tuv.eu
tre@umwelt-tuv.eu
Tel. + 49 221 806-5200

TÜV Rheinland Energy GmbH
Am Grauen Stein
51105 Köln

Durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflabor.
Die Akkreditierung gilt nur für den in der Urkundenanlage D-PL-11120-02-00 aufgeführten Akkreditierungsumfang.

Prüfbericht: 936/21244739/B vom 15. Februar 2021
Gültigkeit des Zertifikats bis: 04. August 2026
Veröffentlichung: BAnz AT 05.08.2021 B5, Kap. I Nr. 1.2

Genehmigte Anwendung

Das geprüfte AMS ist geeignet zum Einsatz als Leckagemonitor zur Filterkontrolle hinter Staubabscheidern an genehmigungsbedürftigen Anlagen (13. BImSchV, 17. BImSchV, 30. BImSchV, 44. BImSchV, TA Luft) sowie an Anlagen der 27. BImSchV.. Die geprüften Messbereiche wurden ausgewählt, um einen möglichst weiten Anwendungsbereich für das AMS sicherzustellen.

Die Eignung des AMS für diese Anwendung wurde auf Basis einer Laborprüfung und eines mehr als dreimonatigen Feldtests an einer industriellen Trocknungsanlage zur Produktion von keramischen Bodenbelägen beurteilt.

Das AMS ist für den Umgebungstemperaturbereich von -40° bis +60°C zugelassen.

Die Bekanntgabe der Messeinrichtung, die Eignungsprüfung sowie die Durchführung der Unsicherheitsberechnungen erfolgte auf Basis der zum Zeitpunkt der Prüfung gültigen Bestimmungen. Aufgrund möglicher Änderungen rechtlicher Grundlagen sollte jeder Anwender vor dem Einsatz der Messeinrichtung sicherstellen, dass die Messeinrichtung zur Überwachung der für ihn relevanten Messwerte / Grenzwerte geeignet ist.

Jeder potentielle Nutzer sollte in Abstimmung mit dem Hersteller sicherstellen, dass dieses AMS für den vorgesehenen Einsatzzweck geeignet ist.

Basis der Zertifizierung

Dieses Zertifikat basiert auf:

- Prüfbericht 936/21244739/B vom 15. Februar 2021 der TÜV Rheinland Energy GmbH
- Eignungsbekanntgabe durch das Umweltbundesamt als zuständige Stelle
- Überwachung des Produktes und des Herstellungsprozesses

Veröffentlichung im Bundesanzeiger: BAnz AT 05.08.2021 B5, Kap. I Nr. 1.2,
UBA Bekanntmachung vom 29. Juni 2021:

Messeinrichtung:

Dusthunter SP30 LM

Hersteller:

SICK Engineering GmbH, Ottendorf-Okrilla

Eignung:

Leckagemonitor zur Filterkontrolle hinter Staubabscheidern an
genehmigungsbedürftigen Anlagen und Anlagen der 27. BImSchV

Untere Auslöseschwelle in der Eignungsprüfung:

5 mg/m³

Softwareversionen:

Sensor: 02.00.10

SOPAS ET: 3.2.4 Build 1103

Einschränkung:

Die Messeinrichtung darf nur an Anlagen eingesetzt werden, an denen eine
Unterschreitung des Wassertaupunkts ausgeschlossen werden kann.

Hinweise:

1. Das Wartungsintervall beträgt vier Wochen.
2. Die Staubkonzentration wird im feuchten Abgas unter Betriebsbedingungen
bestimmt.
3. Der geprüfte Umgebungstemperaturbereich zum Einsatz der Messeinrichtung
beträgt -40 bis +60 °C.

Prüfbericht:

TÜV Rheinland Energy GmbH, Köln

Bericht-Nr.: 936/21244739/B vom 15. Februar 2021

Zertifiziertes Produkt

Das Zertifikat gilt für automatische Messeinrichtungen, die mit der folgenden Beschreibung übereinstimmen:

Das Messsystem arbeitet nach dem Prinzip der Streulichtmessung (Vorwärtsstreuung). Eine Laserdiode strahlt die Staubpartikel im Gasstrom mit moduliertem Licht im sichtbaren Bereich an (Wellenlänge ca. 650 nm). Das von den Partikeln gestreute Licht wird von einem hochempfindlichen Detektor erfasst, elektrisch verstärkt und dem Messkanal eines Mikroprozessors als zentralen Teil der Mess-, Steuer- und Auswerteelektronik zugeführt.

Die gemessene Streulichtintensität (SI) ist proportional zur Staubkonzentration (c). Da die Streulichtintensität aber nicht nur von Anzahl und Größe der Partikel, sondern auch von deren optischen Eigenschaften abhängt, muss das Messsystem für eine exakte Messung der Staubkonzentration durch eine gravimetrische Vergleichsmessung unter Berücksichtigung der DIN EN 17389 justiert werden.

Die Messeinrichtung ist in ihrer geprüften Version in den beiden folgenden Versionen verfügbar:

- Messsystem DUSTHUNTER SP30 LM für Einsatz in Kanälen mit Durchmesser größer 150 mm. Das DUSTHUNTER SP30 LM kann an einem Flansch mit Schnellverschluss (Tri-Clamp®) oder einem 1"- Gewinde an den Kanal angebaut werden.
- Messsystem DUSTHUNTER SP30 LM für Einsatz in Kanälen mit Durchmesser größer 250 mm. Die Montage am Kanal erfolgt über einen Flansch mit Rohr.

Das Messsystem DUSTHUNTER SP30 LM besteht aus den Komponenten:

- Sende-Empfangseinheit (Sonde)
- Anschlussleitung für Anschluss der Sende-Empfangseinheit für 24V Spannungsversorgung bauseits und Ausgabe der Daten durch Analogausgang und Modbus über RS485-Interface
- Montagekomponenten: Flansch mit Rohr, 1" Gewinde oder Flansch mit Schnellverschluss Tri-Clamp
- Spülluftversorgung
Eine gut funktionierende Spülluftversorgung ist essentiell für die Funktion einer optisch arbeitenden Staubmesseinrichtung.
Die Spülluftversorgung für die Messeinrichtung DUSTHUNTER SP30 LM ist abhängig von den Druckverhältnissen im Messkanal. Bei einer Druckdifferenz von -50 bis +10 hPa ist die integrierte Spülluftversorgung einsetzbar, bei Differenzdrücken von -50 bis +30 hPa ist eine externe Spülluftversorgung mit Spülluftreduzierung einzusetzen, bei Differenzdrücken von -50 bis +100 hPa wird eine externen Druckluftversorgung (Frei von Staub, Öl, Feuchtigkeit und nicht korrosiv) einzusetzen.

Die Messeinrichtung kann gemäß den Vorgaben der DIN EN 17389:2020-07 (Emissionen aus stationären Quellen - Verfahren zur Qualitätssicherung und Qualitätslenkung von automatischen Geräten zur Überwachung von Staubabscheidern) eingesetzt werden. Bei Wartung, Justierung und Betrieb der Messeinrichtung sind die Vorgaben des Standards zu berücksichtigen.

Die durch die Zertifizierung abgedeckten Versionen der Messeinrichtung ergeben sich aus dem folgenden Typenschlüssel:

Typenschlüssel

Die verschiedenen Konfigurationsmöglichkeiten werden durch die Grundvariante und den Typenschlüssel definiert, der sich wie folgt zusammensetzt:

Gerätebenennung-Typ:	DHSP30 - T 2 V 2 F NN NN NNXX S
DUSTHUNTER Streulichtmessung Lanze	_____
- T: Sende-Empfangeinheit	_____
Materialbeständigkeit Lanze	_____
- 2: 220 °C	_____
- 4: 400 °C	_____
Material	_____
- V: Lanze + Schutzrohr Edelstahl	_____
- K: Lanze + Schutzrohr korrosionsbeständige Beschichtung	_____
Nennlänge (NL)	_____
- B: 280 mm	_____
- 2: 735 mm	_____
Ausführung	_____
- F: Flansch mit Rohr	_____
- T: Tri-Clamp	_____
- G: 1" Gewinde	_____
Spülluftversorgung	_____
- N: ohne	_____
- P: mit integrierter Spülluft	_____
Display	_____
- N: ohne	_____
- D: Mit integriertem Display	_____
Zulassung	_____
- LM: Leckagemonitor zur Filterkontrolle	_____
Ex-Kennzeichnung	_____
- NNXX: ohne	_____
Sonder- und Mustergeräte	_____
- S: Standard	_____

Allgemeine Anmerkungen

Dieses Zertifikat basiert auf dem geprüften Gerät. Der Hersteller ist dafür verantwortlich, dass die Produktion dauerhaft den Anforderungen der DIN EN 15267 entspricht. Der Hersteller ist verpflichtet, ein geprüftes Qualitätsmanagementsystem zur Steuerung der Herstellung des zertifizierten Produktes zu unterhalten. Sowohl das Produkt als auch die Qualitätsmanagementsysteme müssen einer regelmäßigen Überwachung unterzogen werden.

Falls festgestellt wird, dass das Produkt aus der aktuellen Produktion mit dem zertifizierten Produkt nicht mehr übereinstimmt, ist die TÜV Rheinland Energy GmbH unter der auf Seite 1 angegebenen Adresse zu informieren.

Das Zertifikatszeichen mit der produktspezifischen ID-Nummer, das an dem zertifizierten Produkt angebracht oder in Werbematerialien für das zertifizierte Produkt verwendet werden kann, ist auf Seite 1 dieses Zertifikates dargestellt.

Dieses Dokument sowie das Zertifikatszeichen bleiben Eigentum der TÜV Rheinland Energy GmbH. Mit dem Widerruf der Bekanntgabe verliert dieses Zertifikat seine Gültigkeit. Nach Ablauf der Gültigkeit des Zertifikats und auf Verlangen der TÜV Rheinland Energy GmbH muss dieses Dokument zurückgegeben und das Zertifikatszeichen darf nicht mehr verwendet werden.

Die aktuelle Version dieses Zertifikates und seine Gültigkeit kann auch unter der Internetadresse: gal1.de eingesehen werden.

Dokumentenhistorie

Die Zertifizierung der Messeinrichtung Dusthunter SP30 LM basiert auf den im folgenden dargestellten Dokumenten und der regelmäßigen fortlaufenden Überwachung des Qualitätsmanagementsystems des Herstellers:

Erstzertifizierung gemäß DIN EN 15267

Zertifikat-Nr. 0000074632_00: 03. September 2021
Gültigkeit des Zertifikats bis: 04. August 2026
Prüfbericht: 936/21244739/B vom 15. Februar 2021
TÜV Rheinland Energy GmbH
Veröffentlichung: BAnz AT 05.08.2021 B5, Kapitel I Nummer 1.2
UBA Bekanntmachung vom 29. Juni 2021